

Berlin W 8. J. Godel & Sohn, Aktiengesellschaft, Juwelen, Friedrichstraße 173. Das Grundkapital wurde um 120000 RM auf 30000 RM herabgesetzt. (VI 2/768)

Dessau. Anhaltische Gold- und Silber-Scheideanstalt Hahn & Co., Kommanditgesellschaft. Die Prokura der Frau Elsbeth Hahn ist von Amts wegen gelöscht. (VI 2/768)

Göppingen. Da die Zweigniederlassung Göppingen der Würtl. Metallwarenfabrik Geislingen mit dem Hauptbetrieb in Geislingen zusammengelegt werden soll, werden in Göppingen 150 Arbeiter und Arbeiterinnen entlassen. (VI 2/806)

Greiz. Herr Kollege Paul Koenig verlegte sein seit 40 Jahren in der Schloßbergstraße 1 bestehendes Geschäft nach Brückenstraße 19. (VI 2/765)

Hanau. Silberwarenfabrik Josef Neumann i. L., G. m. b. H., in Großkroßenburg: Die Firma ist erloschen. (VI 2/796)

Heubach i. Würtlbg. Süddeutsche Edelmetallwarenfabrik G. m. b. H. Die Gesellschaft ist durch Beschluß vom 22. Dezember 1931 aufgelöst. (VI 2/769)

Iserlohn i. W. Herr Uhrmachermeister Emil Krißler eröffnete am 19. April Schmiedestraße 14 ein Uhren- und Goldwarengeschäft. (VI 2/778)

Oldenburg. Firma Diedrich Sündermann. jetzige Inhaber sind: 1. Uhrmacher und Juwelier Adolf Harms, Oldenburg; 2. Goldschmied Otto Herda, Oldenburg; 3. Goldschmied Emil Schnitger, Oldenburg. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 19. Januar 1932 begonnen. (VI 2/767)

Pforzheim. Die Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt verteilt aus 125937 RM (i. V. 117040 RM) Reingewinn wieder 7 1/2 % Dividende auf 1,2 Mill. RM Aktienkapital. (VI 2/795)

Sangerhausen. Im Handelsregister ist bei der Firma Otto Wolf eingetragen worden: Der Uhrmacher und staatlich geprüfte Optikermeister Otto Wolf jun. ist als persönlich haftender Gesellschafter in die Gesellschaft eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. Januar 1932 begonnen. (VI 2/770)

Würzburg. Georg Kunert, Johann Hornschuch Nachfolger, Uhren-, Juwelen- und Goldwarengeschäft. Nunmehr offene Handelsgesellschaft unter der Firma Georg Kunert. Gesellschafter sind Georg Kunert, Uhrmacher und Juwelier, bisher Alleininhaber der erstgenannten Firma, und Thea Kunert. (VI 2/789)

Personalien

Bensberg (Rheinland). Von seltener körperlicher und geistiger Regsamkeit ist Herr Uhrmacher Josef Lüdenbach aus Untereuel, der am 11. April 83 Jahre alt wurde. Über ein halbes Jahrhundert ist er in seinem Handwerk tätig. Seine Augen haben trotz des hohen Alters eine so gute Sehschärfe, daß er auch heute noch die Uhrenreparaturen selbst ausführt. (VI 3/786)

Bielefeld. Herr Uhrmacher- und Optikermeister Karl Plettenberg, Niedernstraße 6, feierte sein 60jähriges Berufsjubiläum und seinen 74. Geburtstag. (VI 3/783)

Essen. Herr Uhrmacher August Hogrefe, Alfredstraße 1, beging das 25jährige Geschäftsjubiläum und die Silberhochzeit. (VI 3/784)

Halle (Westf.). Herr Uhrmachermeister Hermann Droop konnte auf eine 50jährige Tätigkeit in seinem Beruf zurückblicken. (VI 3/785)

Merseburg a. d. S. Sein 40jähriges Geschäftsjubiläum konnte am 15. April Herr Uhrmachermeister Wilhelm Schüler begehen. (VI 3/773)

Rostock. Die Firma Paul Stolle, Ziegenmarkt 1, Uhren- und Goldwarengeschäft, beging ihr 25jähriges Geschäftsjubiläum. (VI 3/787)

Anatole Schwob †. Einer der führenden Köpfe der Firma Schwob Frères & Cie., Tavennes Watch Co., ist plötzlich einer schweren Krankheit zum Opfer gefallen. (VI 3/791)

Duisburg-Hamborn. Im Alter von 57 Jahren verstarb Herr Kollege Hermann Heinrich Reizer. (VI 3/777)

Großheppach. Am 5. April verstarb im Alter von 53 Jahren Herr Kollege Christian Mayer, der lange Jahre ein treues Mitglied des Uhrmachervereins Backnang war. (VI 3/764)

Ortrand. Verstorben ist Herr Kollege Karl Vogel. (VI 3/771)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Aachen. Über das Vermögen des Rudolf Ostendorf, Inhabers eines Uhren-, Goldwaren- und optischen Geschäfts, Würselen, Kaiserstraße 121, wurde das gerichtliche Vergleichsverfahren eröffnet. Vergleichstermin 7. Mai 1932. (VI 4/790)

Alfeld (Leine). Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Uhrmachermeisters Eduard Reilmann ist nach Bestätigung des Vergleichs vom 24. März 1932 aufgehoben. (VI 4/780)

Aurich. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Heinrich Grote wird 1. der Wert anderweit auf 600 RM

festgesetzt, 2. das Konkursverfahren wegen Mangels an Masse eingestellt. (VI 4/766)

Bargleheide. Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Uhrmachermeisters Friß Scheel ist nach Bestätigung des Vergleichs vom 5. April 1932 aufgehoben. (VI 4/774)

Bremen. Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Uhren- und Goldwarenhändlers Conrad Adolf August Brandt, alleinigen Inhabers der Firma Uhren-Brandt August Brandt, ist nach rechtskräftiger Bestätigung eines Vergleichs aufgehoben worden. (VI 4/797)

Regensburg. Das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Uhrmachermeisters Ludwig Inkoferer, Inhaber der Firma Inkoferer & Zieghaus, ist nach Bestätigung des Vergleichs aufgehoben. (VI 4/776)

Wehlau. Über das Vermögen des Uhrmachers Peter Dombrowski wurde das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Vertrauensperson ist Rechtsanwalt Gernhuber in Wehlau. (VI 4/798)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

5005. Welche Firma liefert Tischuhren mit Schlagwerk in Metall oder Marmor? (X/73) A. K. in E.

5006. Welche Firma liefert Feuerzeuge, Marke Zenith? (X/74) L. M. in H.

5007. Wer kann Auskunft geben, wann der Uhrmacher Glinard in Paris gelebt hat? (X/75) W. B. in A.

Aus Halle (Saale) erhielten wir eine Zahlkarte vom 15. 4. 32 mit dem Bezugsgeld für das II. Quartal ohne Angabe des Absenders. Wir bitten den Absender, sich recht bald bei uns zu melden.

Verlag der UHRMACHERKUNST, Halle (Saale), Mühlweg 19.

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 18. bis 24. April 1932 44 RM, für 835 48 RM, für 925 52 RM je Kilo.

Edelmetallpreise in Pforzheim. Dresdner Bank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrergold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld
13. 4.	2,835	—	43,10—44,90	—	5,25	—
14. 4.	2,835	—	42,60—44,40	—	5,25	—
15. 4.	2,835	—	42,20—44,00	—	5,25	—
16. 4.	2,835	—	42,60—44,40	—	5,25	—
18. 4.	2,835	—	43,30—45,10	—	5,25	—
19. 4.	2,835	—	42,60—44,40	—	5,25	—

Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 16. April 1932:

Feingold 2,80 RM je Gramm	Feinsilber 41,60 RM je kg
900/000 2,50 " " "	900/000 35,34 " " "
750/000 2,00 " " "	830/000 31,95 " " "
585/000 1,56 " " "	800/000 30,67 " " "
333/000 0,86 " " "	750/000 28,62 " " "

Verkaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 16. April 1932:

Feingold 2840,00 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Palladium 5,15 RM je Gramm
Feinsilber 42,60 RM je Kilo	Platin 96% mit 4% Kupfer 5,05 RM je Gramm
Rein Platin 5,25 RM je Gramm	

Die nächste Nummer erscheint am 29. April

Schlussstag für Text . . am 23. April früh 8 Uhr
für Anzeigen am 25. April früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 27. April, abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. d. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. d. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. d. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschrift an die Schriftleit. nach Halle a. d. S. 2, Königsstr. 84

